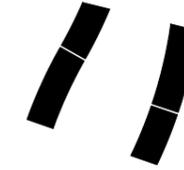




**Bern
Reichenbachstrasse 118**

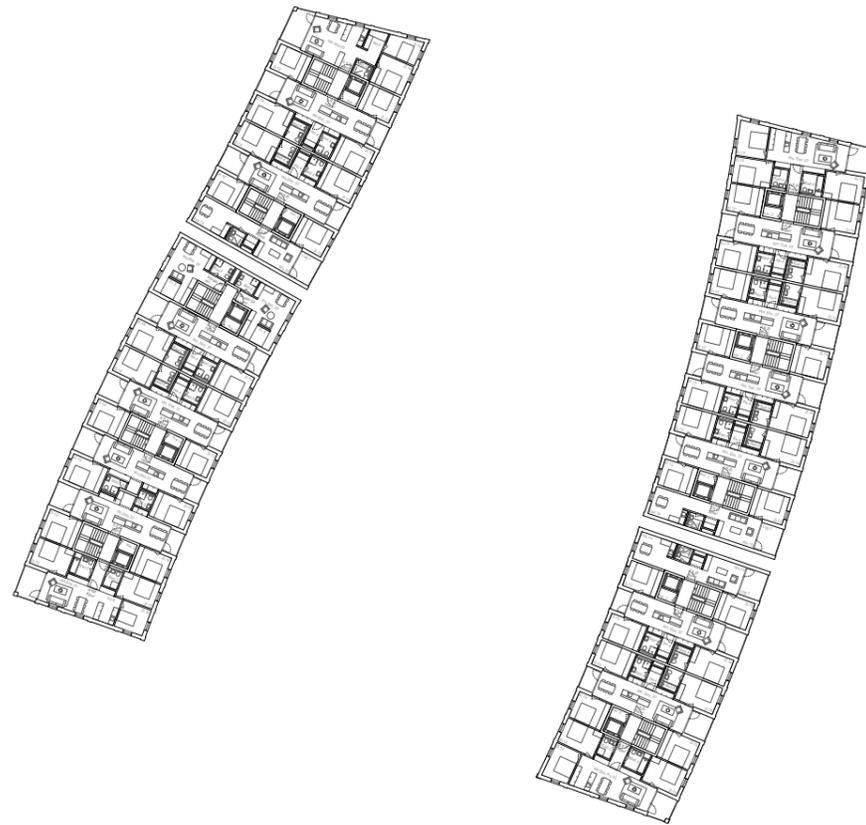


Städtebauliche Analyse – Die 3 Inseln

Das Plateau in der Mitte der Engehalsinsel, umflossen von Aare und Hang, liegt im nördlichen Teil von Bern. Stadtnähe und landschaftliches Grün reichen sich die Hand. Die Erhöhung des Terrains erlaubt einen freien Blick über die Stadt Bern, dem Jura sowie den Berner Alpen. In dieser einmaligen Atmosphäre positioniert sich das Projekt „Entre deux Rives“ selbstbewusst zwischen der städtebaulichen, orthogonal gerichteten Struktur des Pflegeheims Rossfeld und der Matthäuskirche mit seiner dominanten Tetrader – Skulptur. Diese drei unterschiedlichen Nutzungen kommunizieren städtebaulich, trotz ihrer unterschiedlichen Formsprache, miteinander.

Die Architektur

reagiert durch die Grundrisse auf das vorhandene Panorama und nimmt Bezug zu diesem auf. Private Aussenbereiche, als Loggia ausgebildet, liegen an den West – und Ostfassaden. Verspielt gesetzte Backsteinwände, als Trennelement, verhindern die Einsehbarkeiten der einzelnen Wohnungen zueinander. Austrittsmöglichkeiten in den Aussenraum werden somit in allen Wohnungen zu den Berner Alpen und zum Jura angeboten. Die Qualität des Ortes wird so in jede Wohnung getragen. Jeder der Erschliessungskerne ist konsequent als Zweispänner ausgebildet und garantiert so das Gefühl von Privatheit. Auf jeder Eingangsebene gibt es für beide Nachbarn eine zusätzliche Abstellfläche für Kinderwagen. Die insgesamt 103 Wohneinheiten erfüllen den geforderten Wohnungsmix sowie das gewünschte Raumangebot. In sämtlichen Wohnungen entfaltet sich der Grundriss mit dem offenen Koch - und Essbereich als zentralem Element. Gewohnt und gelebt wird zu den Berner Alpen, dem Jura und der öffentlichen Parkanlage im Zentrum der Siedlung.



Typologie: Wohnungsbau
 Status: Projektwettbewerb
 Jahr: 2017
 Bauherrschaft: Immobilien Stadt Bern
 Generalunternehmer: -
 Landschaftsarchitekt: Hager Partner AG
 Visualisierungen: atelier ww
 Baukosten: -
 Gebäudevolumen: -53000m³